

HINTERGRUNDINFOS - OKTOBERFEST

Das Oktoberfest ist das größte Volksfest der Welt und findet jährlich in München statt. Es dauert zwischen 16 und 18 Tagen. Eröffnet wird das Fest immer am Samstag nach dem 15. September mit dem Fassanstich des Münchner Oberbürgermeisters und den Worten „Ozapft is!“ („Das Fass ist angezapft!“). Das Oktoberfest wird auch „Wiesn“ genannt, weil es auf der Theresienwiese – einem großen Platz in der Nähe des Münchner Hauptbahnhofs – veranstaltet wird. Es zieht jährlich über 6 Millionen Menschen an.



Anzapfen eines Bierfasses



Ein Festzelt wird aufgebaut

Zum ersten Mal wurde das Oktoberfest am 17.10.1810 gefeiert. Anlass war die Hochzeit des bayerischen Kronprinzen Ludwig. In den Anfangsjahren war das Oktoberfest noch ein Pferderennen, das für die Bürger der Stadt veranstaltet wurde. Heute ist die Hauptattraktion des Oktoberfestes das Bier. Die großen Brauereien der Stadt (Löwenbräu, Hofbräu, Paulaner, Hacker-Pschorr, Augustiner und Spatenbräu) und andere Gastronomen haben Festzelte auf dem Gelände, in denen die Menschen Bier trinken und traditionelle Gerichte essen können. Obwohl sie Festzelte oder Bierzelte genannt werden, handelt es sich bei ihnen nicht um Zelte, sondern um Hallen aus Holz, die extra zur Oktoberfestzeit errichtet werden.

Auf dem Festgelände gibt es neben den Bierzelten auch die sogenannten Fahrgeschäfte: Achterbahnen, Karussells, Kettenkarussells, Geisterbahn, Riesenrad u. Ä. Einige von ihnen gibt es bereits seit über 100 Jahren, wie z. B. den Toboggan, eine Riesenrutschbahn, die auch im Video zu sehen ist.



Das größte Volksfest der Welt

Die Tracht



Die bayerische Tracht: Lederhose und Dirndl

Seit einigen Jahren ist es üblich geworden, dass Münchner und Nicht-Münchner das Oktoberfest in bayerischer Tracht besuchen. Die Männer tragen kurze oder knielange Lederhosen, die mit weißen Nähten versehen sind und Träger haben können. Dazu ziehen sie Hemden, Trachtenjacken, dicke Wollsocken und Haferlschuhe an. Frauen sieht man meist im Dirndl. Seit einiger Zeit gibt es aber auch für sie spezielle Lederhosen, die allerdings nichts mehr mit der traditionellen bayerischen Tracht zu tun haben.

